



Gute Nacht Geschichte

*Frohes neues Jahr. Es sind ein paar mehr als 500 Worte geworden. Sorry.
Ich hoffe aber trotzdem das geht so.*

Alle Kinder hören gern zum Einschlafen und Träumen eine Geschichte. Seit ewigen Zeiten kommen auch die Großeltern um den lieben kleinen etwas Schönes vor dem Schlafen zu erzählen. Der kleine Arminius hört am liebsten seinem Großvater zu. Der hat die besten Geschichten. Als Kenner des Alls, weiß er von unglaublichen Dingen zu berichten.

„Großvater, bitte erzähl mir noch einmal von den Sternen, bitte.“

„Gern mein Junge, lieg nur still, dann geht's auch schon los. Bist du auch gut eingepackt?“

Großvater beginnt den kleinen Arminius in seine Decke einzupacken wie eine Raupe in einen Kokon. „Nicht bewegen, so lange ich erzähle.“

„Kann ich gar nicht.“ Grinst der kleine Arminius.

„Heute erzähle ich dir von der gewaltigen Galaktika. Sie ist die Mutter all der Schwesternsterne unserer Sonne.“

„Die Mutter?“ Fragt der kleine Arminius aufgeregt. „Ja mein Junge, die Mutter.“

„Wie groß ist sie denn?“

„Galaktika ist so gewaltig, dass das Licht 100.000 Jahre braucht um von einem Ende zum anderen zu reisen und du weißt ja, das Licht ist schneller als wir sehen können.“

Zum Beweis knipste Großvater die Nachtschlampe ein paar Mal an und aus.

„Schneller als wir sehen können.“ Wiederholte der kleine Arminius wie hypnotisiert.

„Aber das sind eigentlich nur ihre Arme, die da so gewaltig ins All hinaus reichen. Galaktika befindet sich in ihrer Mitte. Ihre sieben Arme sind ihre Kinderstuben. Wie in einem Garten die Blumen blühen“ Großvater zeigte auf die blumenbedeckte Bettdecke in die Arminius eingemummelt war „entstehen hier aus Staub und Gas die Sterne.“

„Der gleiche Staub den ich immer von meinen Regalen wischen muss?“ Wollte Arminius wissen. „Ja, der gleiche Staub den du auf deinen Regalen findest.“

„Und Galaktika? Wie sieht sie denn nun aus?“ Fragte der kleine aufgeregt.

Die Decke hatte sich wieder ein wenig gelockert und Großvater ging sogleich daran sie wieder fest zu stecken. „Galaktika ist uralt und lebt schon vom Anbeginn der Zeit. Sie war einst eine Sonne. Aber viel gewaltiger als die unsere. Sie war so gewaltig, sie hätte den Raum bis zum Mars ausgefüllt. Doch dann wurde sie schwerer und schwerer. Sie fiel in sich zusammen und in einem gewaltigen Knall, der alle Menschen taub gemacht hätte, wenn sie ihn hätten hören können und mit einem noch gewaltigeren Blitz, der alle Menschen für immer blind gemacht hätte,“ Arminius kniff die Augen zusammen „blies sie ihr strahlendes Kleid hinaus ins All. Dann versank sie so tief in sich selbst, dass dort wo sie sich einst tanzend um sich selbst drehte, nun ihr schwarzes Herz wirbelte. Es dreht sich so schnell, schneller als das Licht und was einmal in ihre Nähe gerät, wird von ihr für immer verschlungen. Galaktika wuchs und wuchs zu so gewaltiger Größe, dass sie Sonnen wie die unsere nun zum Frühstück verspeist.“ „Wird sie auch unsere Sonne verspeisen?“ Wollte Arminius besorgt wissen.

„Nein, keine Angst Arminius, wir sind weit genug weg von ihr, dass sie uns nicht frisst und nahe genug um nicht verloren zu gehen.“ „Also genau richtig?“

„Ja, genau richtig.“ Großvater strich dem Jungen übers Haar. „Und wie viele Sonnen blühen in den Armen von Galaktika?“ Arminius hatte genau aufgepasst. „Es sind Milliarden und es hat sie noch niemand genau gezählt. Das geht auch nicht so einfach, denn jeden Moment entstehen neue und gleich darauf fallen einige von ihnen in sich zusammen und vergehen so, dass sich ihre Anzahl ständig ändert. Galaktika wiederum hat Milliarden von gewaltigen Schwestern, mit denen sie gemeinsam durch die endlosen Weiten des Alls tanzt. Ab und an, wenn sich zwei zu nahe kommen, dann beginnen sie einen Millionen Jahre dauernden Tanz zu



Gute Nacht Geschichte

zweit. Für sie sind es nur ein Duzend Drehungen, wir Menschen sehen davon kaum etwas. Am Ende vereinen sie sich und werden zu einer neuen Galaktika.“

„Eine neue Galaktika“ gähnte Arminius. Die Müdigkeit hatte ihn übermannt und ehe er es sich versah war er eingeschlafen und träumte von den Sternen.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).